



Oberbayern-Rundspruch Nr. 24 vom 9. Juli 2018

Heute am Mikrofon: Heinz, DL2QT

MELDUNGEN AUS DEM DARC

Liebe Rundspruchhörerinnen und Rundspruchhörer!

Es ist soweit und ein sportlicher Höhepunkt findet demnächst statt - an dieser Stelle meine ich natürlich ein funksportliches Ereignis:

Die WRTC 2018 startet nächsten Samstag, den 14. Juli um 12 Uhr UTC für 24 Stunden.

Auch in den Medien findet dies seinen Niederschlag, allen voran in unserem wohl bekannten Radio DARC.

Hier dazu der Programmhinweis:

Sonntag, 8. Juli, 9:00-10:00 UTC, 6.070 kHz, u.a. Infos über die WRTC incl. einem Interview mit DJ3WE vom Organisationsteam, in Deutsch.
(Wiederholung an verschiedenen Stellen im Internet)

Samstag, 14. Juli, 11:00-12:00 UTC, 6.070 und 13.860 kHz, Sondersendung direkt von der WRTC, in Englisch, quasi unmittelbar vor Wettbewerbsbeginn.

Sonntag, 15. Juli, 9:00-10:00 UTC, 6.070 kHz, u.a. Berichterstattung und Interviews von der WRTC in Deutsch

Sonntag, 22. Juli, 9:00-10:00 UTC, 6.070 kHz, u.a. Ergebnisse der WRTC in Deutsch

Weitere interessante Links zur WRTC mit vielen laufenden Informationen, sowie ab Dienstag auch eine tägliche Videosendung, gibt es ebenfalls im Rundspruch zum Nachlesen.

Viele Grüße und 73
Alfred - DJ0GM

Eine Mitteilung unseres AJW-Referenten Markus Heller, DL8RDS

Die Weinheimer UKW-Tagung vom 07. - 09. September 2018. sucht Referenten zu SDR-Themen!

Hier sind die Deadlines:

- Überschrift und ca. 300 Zeichen Abstrakt (kurze Beschreibung, Appetizer...) – so früh wie möglich (Webseite, Flyer) maximal bis 27. Juli
- Vortragsskript eingereicht – bis 19. August

Kontakt bitte direkt an Peter Wehrle, DL3PW
Peter Wehrle Peter.Wehrle@t-online.de

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Es geht wieder los!

Im Herbst startet nicht nur ein neues Schuljahr, sondern auch unsere Trainer und Lehrgangleiter erwarten wieder ihre Eleven für die Vorbereitungskurse zur Erlangung der Amateurfunkzeugnisse der Klassen E und A.

Den A-Kurs wird erneut Michael, DK1KC im Clubraum vom OV C12 in der Mohr-Villa in München-Freimann abhalten.

Ab 5. September wird Michael jeden Mittwoch von 19 bis 22Uhr 30 Ortszeit den Kursteilnehmern an 21 Abenden ausschließlich das Technikwissen

beibringen.

Parallel dazu startet auch ein E-Kurs. Ort und Zeit werden noch festgelegt und bekannt gegeben. Für diesen Kurs werden noch Teilnehmer gesucht, damit die Mindestzahl für einen Start erreicht wird.

Interessenten können sich für den A-Kurs bei Michael unter DK1KC@darc.de und für den E-Kurs bei Markus unter heller@relix.de melden.

73 de Alfred, DJ0GM

Die lange Nacht der Mondfinsternis

Beste Aussichten für ein besonderes Himmelsereignis: Am 27. Juli 2018 wird in München die längste Mondfinsternis des Jahrhunderts zu sehen sein. Fünf Kompetenz-Zentren arbeiten zusammen, um den Menschen in der Stadt und im Umland das beeindruckende Schauspiel nahezubringen. Die Münchner Volkshochschule, die Beobachtergruppe der Sternwarte des Deutschen Museums, die Bayerische Volkssternwarte München e. V., die ESO/Supernova in Garching, die LMU und das Deutsche Museum planen zahlreiche Aktionen – von Teleskopbeobachtungen bis zur Live-Begleitung mit Harald Lesch.

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Guten Abend liebe Mitglieder und Freunde des OV CØ3,

unser Fieldday kann wie geplant vom 20. - 22.07.2018 stattfinden, nach Absage durch die BW in Murnau habe ich mich um einen Alternativplatz bemüht.

Nach Rücksprache mit Fa. Fischer (Wirt am Hohenpeißenberg) und dem Bürgermeister Herrn Dorsch von Hohenpeißenberg ist es mir gelungen, uns eine Genehmigung zur Durchführung unseres Fielddays auf den Hohen Peißenberg zu bekommen.

Bei guten Wetter haben wir vor, bereits am Freitag den 20.07. ab Nachmittag das Zelt und Funkanlagen aufzubauen und den OV Abend vor Ort abzuhalten.

Für Getränke und den kleinen Hunger zwischendurch ist gesorgt.

Da wir vom Wirt die Genehmigung bekommen haben, würde ich euch bitten, für das Mittag- oder Abendessen die Wirtschaft aufzusuchen. Ich denke, das wäre eine schöne Geste und wir haben auch dadurch weniger Arbeit und vor allem Müll. Da Mikroplastik mittlerweile ein großes Problem ist, würde ich euch auch bitten, evtl. Teller, Tassen und Gläser mitzubringen für die Mehrfachverwendung zum eigenen Gebrauch.

Es ist genügend Platz vorhanden, um auch Experimente mit eigenen Equipment durchzuführen.

Ich werde eine Kurzwellen- und UKW-Station mit Antennen mitbringen.

Es ist auch ein Zelt vom BRK vor Ort mit ca. 6x4 Meter, im dem auch übernachtet werden kann, evtl. Feldbett oder dergleichen mitbringen.

Es wäre schön, wenn ihr mir bis zum 18.07. mitteilt, ob ihr kommt, damit wir für den kleinen Hunger und Durst Planen können. Bier wird es nur als Radler oder Alkoholfrei bei uns geben.

Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen.

Martin, DF3MC, konnte für uns das Rufzeichen DL100BY reservieren, Danke Martin.

Ich möchte mich auch schon mal bei den Organisationshelfer im Voraus bedanken, ohne die es nicht möglich wäre, den Fieldday durchzuführen.

Für Rückfragen könnt ihr mich per Mail erreichen [DL1PN\(at\)gmx.de](mailto:DL1PN(at)gmx.de)

vy 73 DL1PN, Peter,

OVV Garmisch-Partenkirchen

OV Dachau, C06

Familienfieldday des Ortsverbandes **C06, Dachau**

Vom **12.-15. Juli** errichtet der Ortsverband C06, Dachau sein Zeltlager auf dem **Dachauer Rodelberg " An der Schinderkreppe"**.

Dort trifft man sich 4 Tage zum Funken, Basteln, Füchse jagen, Fachsimpeln, Baden und gut Essen.

Im Mittelpunkt steht die Teilnahme an der World Radio Team Championship und der IARU HF Worldchampionship.

Ebenso wird eine Notfunkstation errichtet und Notfunkverkehr mit DRK und THW geprobt.

Am Freitagnachmittag wird es DMR Technikrunde und am Samstagnachmittag eine Familienfuchsjagd geben.

Für Samstagabend steht ein gemeinsames Schweinebratenessen auf dem Programm.

Ganztägig Samstag wollen wir einen kleinen Flohmarkt aufbauen, dort kann jedermann überzählige Funkausrüstung anbieten.

Wir laden euch ein, uns auf unserem Fielfday zu besuchen, eure Zelte aufzubauen und an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Für die Teilnahme am Schweinebratenessen ist eine Anmeldung an dj2fr@gmx.de erforderlich. Die Portion kostet 9 Euro, dafür gibt es reichlich Fleisch, 2 Knödel und Kraut.

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches Wochenende unter Funkfreunden und unseren Familien.

Nähere Infos unter dj2fr@gmx.de und www.dk0od.de

Ortsverband Oberland, CØ8

Am Samstag, den 21. Juli 2018 treffen wir uns ab 11.30 Uhr MESZ zu unserem Sommerausflug in Kleinhöhenrain, „Gasthof zur schönen Aussicht“ in 83620 Kleinhöhenrain, Schöne Aussicht 9.

(<https://www.zur-schoenen-aussicht.com>)

Herzliche 73

DL5GWA, Frithjof OVV CØ8

Otterfing

http://www.qsl.net/d/dl0nn//HomeC08/Amateurfunk_Otterfing_Termine.htm

OV München-Ost, C11

Wie jedes Jahr trifft sich der OV München-Ost, C11, zum Fieldday.

Wir sitzen allerdings gleich neben einem Netzanschluss und auch nicht auf der grünen Wiese, sondern überdacht und mit richtiger Brotzeit aus dem Topf, aber auch Funkgeräte und Antennen sind immer dabei.

Heuer wird auch fleißig gemessen mit Analysator und EMV-Messkoffer.

Wer uns am Samstag, 14. Juli, ab frühen Vormittag besuchen möchte, kommt nach Trudering in die Kleingartenanlage SO78 am Leonhardiweg. Wir sind auf der OV-Frequenz 144,775 MHz erreichbar.

vy 73, Alfred, DL8FA

OV München-Ost, C11

Zum nächsten OV-Abend von C11 am Donnerstag, 19. Juli, treffen wir uns beim Sportwirt des FC Perlach, Am Hachinger Bach, Krehlebogen.

Nach der Schließung unseres bisherigen Lokals, das wir seit 2005 fast ununterbrochen genutzt haben, müssen wir umziehen. Der OV München-Land kennt die Lokalität sehr gut, und jetzt kommt München-Ost vielleicht auch dauerhaft dorthin.

vy 73, Alfred, DL8FA

Einladung zum Fieldday vom Ortsverband C15, Inn-Salzach am 14./15 Juli 2018 auf dem Eschlberg

Auch heuer ziehen wir zu unserem Fieldday wieder auf den Eschlberg. Für einen Bayer ist das kein echter Berg, man kommt durchaus ohne Seil und Pickel auf die Erhebung zwischen Burgkirchen und Burghausen.

Ausrüstung-Testen Funkbetrieb und viel Geselligkeit ist angesagt. Der Standort ist der Hof „Weissenhub“, die exakten Koordinaten sowie die Anfahrbeschreibung sind auf der Homepage von C15.

Wir bauen wieder ein großes Zelt auf, hoffen aber, dass wir es nicht als Regenschutz brauchen.

Und auch heuer ist Manfred, DG7MEJ, unser Küchenchef. Grillgut, Beilagen, Kaffee sind vorhanden. Auch Kaltgetränke gibt's natürlich. Aber: Ein paar süße Kuchen, die nehmen wir als Spende gerne an.

Also dann räumt mal Euer Fahrzeug ein – oder nur die kleine Ausrüstung in den Rucksack für einen Fußmarsch oder eine Radltour - und dann kommt rauf auf den Berg! Wer möchte, kann in seinem Schlafsack auch im Zelt übernachten.

Bitte gebt uns unter der Mailadresse (DL4MGR@DARC.de) – wenn möglich – eine Zusage, wenn Ihr schon wisst, dass Ihr kommt, dann können wir besser kalkulieren.

Einweisung über das Eschlberg-Relais DB0BKN 439.250 / -7.6 MHz

Verfügbar für alle ist:

- Ein großes Zelt
- Sitzmöglichkeiten für die Brotzeit
- Ev. auch ein Tisch für eine kleine Station
- Strom (auch) aus der Steckdose 230 Volt, aber nicht für Mega-Leistungen

Unsere Homepage lautet: www.c-15.de

Wir hoffen auf zahlreiche Gäste und ein gutes Gelingen

Euer OVV Walter, DL4MGR

Einladung zum C16 Sommerfest mit 80m Fuchsjagd

Der Ortsverband Traunstein lädt alle Fuchsjagdfreunde zur 80m Punktefuchsjagd ein.

Termin: Samstag, 21. Juli 2018 um 13:30 Uhr

Treffpunkt: Schießstand Trenkmoos, ca. 2km nördlich von Traunstein.

GPS-Koordinaten: 47°53.326' N, 12°39.488' O

Anfahrt:

Kommend auf der B304 München – Wasserburg – Traunstein: Der B304 [Richtung Freilassing] folgen. Im Bereich Traunstein Nord den Schildern Richtung Trenkmoos oder Tierheim Trenkmoos folgen. Ca. 300m nach Trenkmoos findet Ihr das Sommerfest-Gelände.

Kommend von der Autobahn A8 Salzburg - München: Ausfahrt Siegsdorf. Auf der B306 nach Traunstein (ca. 5,5 km), an der Ampelanlage der B306/B304 weiter geradeaus durch den Ettendorfer Tunnel. Auf der B304 weiter Richtung Wasserburg und dann der Beschilderung Richtung Trenkmoos bzw. Tierheim Trenkmoos folgen. Ca. 300m nach Trenkmoos, findet Ihr das Sommerfest-Gelände.

Die Anfahrts-Einweisung erfolgt auf Relais DB0TRS, 439.125 Mhz.

Eine Anfahrtskizze befindet sich im Internet unter:

www.hergert-online.de/ardf/ in der Ausschreibung zur C16 Fuchsjagd.

Der Rundweg ist ca. 6 km lang bei ca. 50 Höhenmetern, also auch für unseren Nachwuchs geeignet. Peiler können auch ausgeliehen werden. Es sind die üblichen 5 Sender, evtl. mit einem Minisender in der Nähe, zu suchen. Bei genügender Beteiligung gibt es wieder zwei Wertungen: Läufer und Geher. Und es gibt wieder schöne Preise. Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt. Getränke, Kaffee und Kuchen sind vorhanden und werden zum Selbstkostenpreis verkauft. Der Grill sowie Teller und Besteck wird von uns gestellt. Grillgut bitte selber mitbringen.

Bringt bitte wieder schönes Wetter und gute Laune mit!!

Auf euer Kommen freut sich mit besten 73

Manfred - DJ1MD, OVV C16

Wolfgang - DG2MEL, Stv. OVV C16 und Fuchsjagdreferent C16

OV Erding, C25 – Da funkt es bei den Schülern

Taufkirchen – „Hier ist Delta November 5 Kilo India Delta. Am Mikrofon ist Chris. Wie ist das Signal?“ Die Antwort auf den Funkspruch folgt prompt von einer Sendestation in Buch. „Servus Chris, hier ist Fritz. Wie läuft es beim Kids Day?“ Nach einigen Minuten legt Christopher, Schüler der Taufkirchener Mittelschule, das Mikrofon erschöpft, aber auch zufrieden mit seiner Funckerleistung, zur Seite.

Im Rahmen des internationalen Kids Day waren die Amateurfunker des Ortsverbandes C25 Erding – auf Initiative der Lehrerin Margit Lotz und des Funkers Andy Jöbstl – nach Taufkirchen gekommen, um ihr Hobby den Schülern zu präsentieren. Amateurfunker gibt es auf der ganzen Welt. Im Prinzip funktioniert das Funken, indem man Signale von einem Gerät in die Ionosphäre schickt, die durch Sonnenstrahlen angeregt wird. Von dort gelangen die Signale zu jeder beliebigen Kurzwellenstation, mit der man in Kontakt treten möchte.

Die Delegation des Ortsverbandes hatte schon in aller Früh große Antennen aufgebaut, um ein gutes Signal zu bekommen. „Im Urlaub kann es schon vorkommen, dass ich meine Antenne aufbaue und ein kurzes Signal nach Hause schicke“, erzählt Tom Haberlandt schmunzelnd.

Zu Beginn des Projekts wurden die grundlegenden Begriffe, die Lotz schon im Unterricht besprochen hatte, aufgefrischt. Zu Schwingkreisen, Widerständen, Dioden und Kondensatoren wussten die Schüler viel beizutragen.

Anschließend wurde die Gruppe aufgeteilt. Die Techniker durften Morsepiepser zur Verständigung untereinander bauen. Zur Hilfe stand Claudia Grosser. Die 20-Jährige ist 2011 durch ihren Bruder Markus zu den Funkern nach Erding gekommen. „Am Anfang war ich nicht besonders technikbegeistert, aber im Lauf der Zeit habe ich mich immer mehr dafür interessiert“, sagt die Mathematikstudentin.

Um einen Stromkreis herzustellen, löteten die Kinder Drähte an Reißzwecken. Am Ende der Pieper-Fertigstellung konnte man im ganzen Schulhaus die Versuche, sich mit dem Morsealphabet zu verständigen, hören.

Die andere Gruppe sendete mit dem Funkgerät nicht nur nach Oberbuch, sondern auch in Länder wie in die Ukraine. Lehrerin Lotz schlug sich ebenso wacker wie ihre Schützlinge. „Ich bin stolz auf meine Schüler, dass sie am Wochenende in die Schule kommen und das Projekt mitgestalten“, lobte Lotz. Mittags gab es zur Stärkung Pizza.

Philipp Springer, der 2016 am Anne-Frank-Gymnasium in Erding sein Abitur gemacht hatte, ist ein erfolgreicher Funker, der auch schon internationale Preise gewann. „Funken ist Völkerverständigung. Wenn man in ein Land reist, hat man als Funker immer einen Schlafplatz. Die Hilfsbereitschaft wird großgeschrieben“, berichtete der fünfmalige deutsche Clubmeister. Er sei schon im Oman, in Estland, in Italien und der Karibik gewesen. Mit viel Fachwissen und geduldigen Erklärungen brachten die Funker den Mittelschülern auch die Abkürzungen und Rufzeichen bei. 73 steht beispielsweise für „Alles Gute“ und 88 für „Küsschen“.

Am Ende verteilte Vorsitzender Wolfgang Glück Urkunden. „Mir hat das Funken viel Spaß gemacht. Ich überlege, ob ich in den Verein eintrete“, meinte Niklas.

Quellenangabe: Erdinger Anzeiger vom 06.07.2018

DIGITALE-BERIEBSARTEN

Es liegen keine Mitteilungen vor.

MELDUNGEN AUS DEN NACHBAR-DISTRIKTEN

Der OV Ravensburg P09 hat sich beim Wettbewerb TWS-Lokalhelden des regionalen Energie- und Wasserversorgers Technische Werke Schussental beworben. Mit dem Förderwettbewerb TWS-Lokalhelden unterstützt der Energieversorger Projekte aus der Region für die Region, bei denen sich die Menschen für unsere Gemeinschaft einsetzen. Der OV Ravensburg hat sich mit seinem ARISS Projekt beworben, dass im Oktober 2018 stattfinden wird. Daher bittet der OV P09 um die Unterstützung unserer Gemeinschaft mit einem täglichen Klick auf folgender Homepage:

<https://lokalhelden.tws.de/profile/deutscher-amateur-radio-club-e-v/> Einmal täglich für uns klicken, TNX.

FÜR UNSERE DX-FREUNDE

7X, Algerien:

Vom 01. - 31. Juli sind Noury/7X2JV, Amine/7X2VB, Toufik/7X2DE
Und Charef/ 7X4CZ als 7V5ID auf Kurzwelle in CW, SSB und Digi-
Mode aktiv, um den 56. Jahrestag der Unabhängigkeit zu würdigen.
QSL via 7X4CZ

NACHRICHTEN AUS OE

27. Juli 2018 19:00 Clubabend der Ortstelle Kufstein - ADL707

Die Ortsstelle ADL707/Kufstein lädt zum monatlichen Clubabend in das
Gasthaus Kirchenwirt in Schwoich ein.

12.08.2018 ab 10 Uhr Weinbergerhaustreffen in Kufstein

Der ADL 707 lädt zum OM Treffen am Weinbergerhaus in Kufstein am 12.
August ab 10.00 Uhr. Das Weinbergerhaus auf 1.272m Seehöhe ist eine
schön gelegene Schutzhütte im Kaisergebirge und bietet nicht nur eine
Herberge mit Verköstigung für müde Wanderer, sondern ist auch der
Standort des Kufsteiner Stadtrelais OE7XWT.

<https://www.oevsv.at/oevsv/veranstaltungen/Weinbergerhaustreffen-in-Kufstein>

Alle Veranstaltungen Österreich:

<https://oe7.oevsv.at/veranstaltungen/veranstaltungen-00001/>

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse
DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10.00 Uhr Ortszeit.

